Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

17.01.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau 021|2022

Wildenfels: Gemeinsame Ausfahrt endet mit Strafanzeigen

Ausgewählte Meldung

Gemeinsame Ausfahrt endet mit Strafanzeigen

Zeit: 16.01.2021, gegen 15:00 Uhr

Ort: Wildenfels

In der Nähe eines Autohofes wurden mehrere offensichtlich technisch modifizierte Simsons kontrolliert.

In der Zufahrt zum Autohof Härtensdorf wurde durch Beamte der Verkehrspolizei am Sonntagnachmittag ein Moped der Marke Simson ohne Versicherungskennzeichen festgestellt. Als der Fahrer den Funkstreifenwagen bemerkte, wendete er, konnte jedoch mit Blaulicht und Anhaltesignalen zum Stehenbleiben gebracht werden.

Daraufhin wurden im Nahbereich elf weitere Simsons festgestellt, deren Fahrer gemeinsam unterwegs waren, um sich in einem nahe gelegenen Fast-Food-Restaurant zu treffen. Nachdem die Identitäten aller Personen vor Ort bekannt waren, wurden die Krafträder überprüft. Dabei stellte sich heraus, dass sieben Simsons offensichtlich stark technisch verändert wurden. Aus diesem Grund ergab sich der Verdacht, dass die Führerscheinklasse AM nicht zum Führen der Krafträder ausreicht.

Alle Mopeds wurden an Ort und Stelle sichergestellt und werden voraussichtlich einer tiefergehenden technischen Begutachtung unterzogen. Insgesamt wurden sieben Strafanzeigen gegen Heranwachsende im Alter von 15 bis 19 Jahren wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis, eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und eine weitere wegen Kennzeichenmissbrauch gefertigt. (jpl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vogtlandkreis

Kollision auf der Kreuzung

Zeit: 17.01.2022, 07:05 Uhr

Ort: Rosenbach, OT Syrau

Zwei Autofahrerinnen wurden Montagmorgen leicht verletzt.

Eine 56-Jährige fuhr mit einem VW-Kleinbus, in dem mehrere Kinder an Bord waren, die Hauptstraße entlang. An der Kreuzung Hauptstraße/ Bahnhofstraße wurde ihr die Vorfahrt von einer 20-Jährigen genommen, die mit ihrem Polo aus der Bahnhofstraße kam. Bei der Kollision der beiden Fahrzeuge wurden beide Fahrerinnen leicht verletzt, den Kindern passierte glücklicherweise nichts. Beide Fahrzeuge mussten vom Unfallort abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf insgesamt etwa 8.000 Euro. (al)

Geparkte Autos beschädigt

Die Polizei Plauen sucht Zeugen einer Unfallflucht und einer Sachbeschädigung.

Zeit: 15.01.2022, 20:00 Uhr, bis 16.01.2022, 12:05 Uhr

Ort: Plauen

Ein weißer Kia Ceed wurde im Zeitraum zwischen Samstagabend und Sonntagmittag beschädigt. Vermutlich streifte jemand den an der Stauffenbergstraße 17 geparkten Kleinwagen beim Rangieren mit seinem Fahrzeug. Um die Regulierung des Sachschadens, der sich auf rund 500 Euro beläuft, kümmerte sich der Unfallverursacher nicht.

Zeit: 16.01.2022, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Oelsnitz

Auch in Oelsnitz fand ein Fahrzeughalter sein Auto beschädigt vor: Am frühen Sonntagabend entdeckte er an der Beifahrerseite Lackkratzer an beiden rechten Fahrzeugtüren. Der schwarze Subaru XV stand an der Otto-Riedel-Straße vor dem Hausgrundstück Nummer 10.

Zeugenhinweise zu den unbekannten Verursachern nimmt die Polizei in Plauen entgegen, Telefon 03741 140. (al)

Rückwärtsfahrend Pkw beschädigt

Zeit: 16.01.2022, gegen 11:00 Uhr

Ort: Klingenthal

Fehler beim Ausparken führt zu erheblichem Sachschaden.

Ein 60-Jähriger fuhr mit seinem Opel rückwärts vom Gelände der Vogtland Arena. Dabei übersah er den geparkten Audi eines 61-Jährigen und stieß mit diesem zusammen. Beide Fahrzeuge wurden dabei erheblich beschädigt, waren aber weiterhin fahrbereit. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 7.000 Euro. (rko)

Landkreis Zwickau

Fenster eingeworfen

Zeit: 16.01.2022, gegen 02:30 Uhr

Ort: Zwickau

Ein Zeuge stellte einen Steinewerfer und übergab ihn der Polizei.

Ein 20-jähriger Afghane warf in der Nacht zum Sonntag einen Pflasterstein in das Fenster eines Mehrfamilienhauses an der Leipziger Straße. Die darin befindlichen Bewohner wurden zum Glück nicht verletzt, allerdings entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro. Der Wohnungsinhaber reagierte schnell, verfolgte den Tatverdächtigen und übergab diesen der herbeigerufenen Polizei. Es folgte eine Anzeige wegen Sachbeschädigung. (rko)

Brand eines Kleidercontainers – Zeugen gesucht

Zeit: 16.01.2022, gegen 00:30 Uhr

Ort: Zwickau

Unbekannte zündeten einen Kleidercontainer an.

Bislang unbekannte Täter haben in der Nacht zum Sonntag an der Scheffelstraße einen Kleidercontainer in Brand gesetzt. Die Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Die darin befindlichen Kleider und der Container nahmen einen Schaden von zirka 200 Euro.

Wer hat in der Nacht auf Sonntag Personen in diesem Bereich beobachtet und kann Angaben dazu machen? Das Polizeirevier in Zwickau erreichen sie dazu unter der Telefonnummer 0375 44580. (rko)

Sachschaden nach Unfall

Zeit: 15.01.2022, gegen 17:00 Uhr

Ort: Zwickau

Ein Vorfahrtsfehler führte zum Unfall.

Ein 36-Jähriger fuhr mit seinem Opel aus einem Parkplatz auf die Oskar-Arnold-Straße in Richtung Schneeberg auf. Dabei übersah er den Mercedes einer 63-Jährigen, die sich vorfahrtsberechtigt auf der linken Spur bewegte. Es kam in der Folge zum Zusammenstoß. Sachschaden beläuft sich auf 4.000 Euro. (rko)

Diebstahl aus Mehrfamilienhaus

Zeit: 09.01.2022, 13:00 Uhr, bis 16.01.2022, 11:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Die Zwickauer Polizei sucht Zeugen.

Bislang unbekannte Täter haben sich im benannten Zeitraum Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus an der Zimmermannstraße verschafft. Sie griffen mehrere Bodenkammern an, fanden nach jetzigem Kenntnisstand aber nur

in einer Beute. Sie stahlen daraus unter anderem ein Notstromaggregat. Der Stehlschaden beläuft sich auf rund 500 Euro.

Wer hat in diesem Zeitraum verdächtige Personen in der Nähe beobachtet? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau entgegen. Telefon 0375 44580 (rko)

LKW streift PKW im Baustellenbereich

Zeit: 16.01.2022, 23:30 Uhr

Ort: BAB 4, in Höhe Crimmitschau

Ein Sattelzug befuhr die BAB 4 in Fahrtrichtung Erfurt. Im Baustellenbereich nach der Anschlussstelle Meerane geriet er nach links aus seinem Fahrstreifen und streifte einen im Überholvorgang befindlichen Audi. Da beide Fahrzeuge weiterhin fahrbereit waren, erfolgte die polizeiliche Unfallaufnahme auf dem nahegelegenen Rastplatz. Somit konnten die Verkehrsbeeinträchtigungen auf der Autobahn minimiert werden. Der entstandene Sachschaden beträgt insgesamt 5.500 Euro. (hd)

Radfahrer stürzt in Bach

Zeit: 16.01.2022, 16:45 Uhr

Ort: Glauchau

Gassirunde endet im Wasser.

Ein Radfahrer befuhr am Sonntagnachmittag die Peniger Straße in Richtung Siemensstraße. An einem Bachlauf auf dieser Strecke kam der Radfahrer zu Fall und landete anschließend im Wasser. Vermutlich hat sein angeleinter Hund den Sturz durch eine plötzliche Bewegung verursacht. Der 40-Jährige wurde leicht verletzt und musste über Nacht in ein nahe gelegenes Krankenhaus eingeliefert werden. In der Zwischenzeit wurde der Hund durch die Kollegen des Polizeireviers Glauchau betreut, bis eine Familienangehörige des Verletzten erreicht wurde und ihr das Fahrrad und der Hund übergeben werden konnten. (jpl)

Verkehrskontrolle offenbart einige Verstöße

Zeit: 17.01.2022, gegen 01:00 Uhr

Ort: Lichtenstein

Für einen Autofahrer war die Fahrt schneller vorbei als erwartet.

Ein 20-Jähriger war in der Nacht von Sonntag auf Montag mit einem Audi auf der Straße Am Bahnhof unterwegs. Im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle schlug ein vor Ort durchgeführter Drogentest positiv auf Amphetamine an. Doch damit nicht genug, offenbarte eine Nachschau im Fahrzeug mehrere verbotene Gegenstände. Darunter waren in Deutschland nicht zugelassene Feuerwerkskörper der Kategorie 3 sowie ein im Handschuhfach zugriffsbereites Kampfmesser.

Der junge Mann wurde anschließend zur Blutentnahme in ein nahe gelegenes Krankenhaus gebracht und muss sich nun wegen des

Verstoßes gegen Sprengstoff- und Waffengesetz sowie des Fahrens unter berauschenden Mitteln verantworten. (jpl)